

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort der Herausgebenden</b> .....	<b>5</b>
<b>Vorwort</b> .....	<b>11</b>
<b>1 Zwischen Pädagogik und Kunst</b> .....	<b>13</b>
1.1 Zeitgenössische Kunst und Pädagogik – drei unterschiedliche Facetten .....	13
1.2 Kunstvermittlung – der ›blinde Fleck‹ der Kunstpädagogik .....	23
1.3 Konsens im Fach – Ästhetische Erfahrung und Bildkompetenz .....	25
<b>2 Entwicklung der Kunstpädagogik – vom 16. Jahrhundert bis heute</b> .....	<b>31</b>
2.1 Zeichenstunden und ihre Bedeutung für Erziehung und Ausbildung seit dem Mittelalter .....	31
2.2 Künstlerisches Virtuositentum im 17. und zu Beginn des 18. Jahrhunderts – Lehren für Heranwachsende und ›Dilettanten‹ .....	33
2.3 Zeichenlehren und Zeichenunterricht im 19. Jahrhundert .....	36
2.4 Die Kunsterziehungsbewegung .....	39
2.5 Zeichenunterricht in der Weimarer Republik und Bauhauslehren .....	42
2.6 Nationalsozialistische Kunst- und Volkserziehung im ›Dritten Reich‹ .....	45
2.7 Musische Erziehung .....	46

2.8	Wiederbelebung der Bauhauslehren und ›Formaler Kunstunterricht‹ .....	48
2.9	Kunsterziehung in der DDR .....	51
2.10	Visuelle Kommunikation/Ästhetische Erziehung ...	57
2.11	Ästhetische Erziehung in den 1980er Jahren .....	62
2.12	Ästhetische Erziehung – Gunter Ottos didaktische Konzepte des Kunstunterrichts .....	65
2.13	Ästhetische Bildung – Gert Selles kunstnahe ästhetische Projekte .....	69
2.14	Bildorientierung .....	73
2.15	Künstlerische Bildung .....	76
2.16	Ästhetische Forschung und Biografie-Orientierung	78
<b>3</b>	<b>Kunstpädagogik – im Kontext eines pluralen Fachverständnisses</b> .....	<b>82</b>
3.1	Kompensatorische und therapeutische Bedeutungen ästhetisch-bildnerischer Praxis .....	82
3.2	Kunstlehren und ihr Einfluss auf das kunst- pädagogische Engagement von Kunstschaffenden ..	91
3.3	Aspekte und Verfahren der Performance in der Kunstpädagogik .....	96
3.4	Kunstpädagogik und die Genderthematik .....	99
3.5	Kunstpädagogik im Zeichen der digitalen Medien	104
3.6	Mapping/Kartierung.....	110
3.7	Interkulturalität und Transkulturalität.....	112
<b>4</b>	<b>Bildnerisch-ästhetische Praxis und Rezeption</b> .....	<b>115</b>
4.1	Von der Bewegungsspur zum Zeichnen .....	116
4.2	Formen und Gestalten mit Ton .....	119
4.3	Kunstrezeption/Begegnung mit Kunstwerken .....	124
<b>5</b>	<b>Kunstpädagogik als Beruf – Tätigkeitsbereiche, Praxisfelder, Zielgruppen und Perspektiven</b> .....	<b>129</b>
5.1	Schule .....	129
5.2	Museum .....	136
5.3	Erwachsenenbildung .....	140

5.4	Jugendkunstschule .....	144
5.5	Seniorenarbeit .....	147
<b>6</b>	<b>Zwischen Anleitung und Offenheit – Orte, Sozialformen, Methodenaspekte .....</b>	<b>150</b>
6.1	Vormachen und Nachmachen .....	150
6.2	Werkstätten, Ateliers und Stationenlernen .....	153
6.3	Projekte .....	155
6.4	Kreativität in Einzel- und Gruppenarbeit .....	157
<b>7</b>	<b>Forschen in der Kunstpädagogik .....</b>	<b>162</b>
7.1	Die Anwendung von forschenden Verfahren in Kunst, Pädagogik und Kunstpädagogik .....	162
7.2	Sinn und Zweck wissenschaftlicher Forschung .....	166
7.3	Historische Forschung .....	167
7.4	Kinderzeichnungsforschung und Erforschung bildnerisch-ästhetischen Verhaltens von Heranwachsenden .....	169
7.5	Bildungstheoretische hermeneutische Forschung ...	173
7.6	Fachdidaktische Forschung .....	175
7.7	Empirische Forschung .....	177
<b>8</b>	<b>Kunstpädagogik studieren – Hochschulen, Studiengänge und Abschlüsse .....</b>	<b>183</b>
8.1	Künstlerische Eignungsprüfung .....	183
8.2	Studienziele, Studienabschlüsse und Berufsfelder ...	185
8.3	Studiengänge .....	186
<b>9</b>	<b>Support .....</b>	<b>190</b>
9.1	Berufsverbände, Forschungs- und Service- einrichtungen .....	190
9.2	Zeitschriften, Handbücher, digitale Medien, Unterrichtsmaterialien .....	194
	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>199</b>